Vorschau: Saisonstart in den Ringerligen 2026

Der Count Down läuft…spannende Kampfpaarungen lassen bereits zum Saison-Auftakt das Ringkampffieber steigen

Regionalliga ARGE BaWü

1. Kampftag - Samstag, 05.09.

WKG Weitenau-Wieslet - TSV Herbrechtingen
(20.00 Uhr / Wiesentalhalle, Wiesentalweg 4, 79585 Steinen-Höllstein)
TuS Adelhausen - ASV 1885 Freiburg
RG Lahr - KSV Tennenbronn
KSV Hofstetten - RSV Schuttertal
Kampffrei: KG Dewangen/Fachsenfeld

TSV'ler kämpfen als Underdog im „Unternehmen Klassenerhalt"

Die große Euphorie ist gewichen, jetzt beginnt der Ernst auf der Ringermatte.
Doch…**"Liga Zwei, wir sind dabei"**.
Nach dem Aufstieg betreten die TSV-Ringer nun ein völlig neues Terrain – „die Regionalliga, das unbekannte Wesen". Sicherlich ist dieser Umstand zunächst ein kleines Manko, aber umgekehrt geht es den etablierten Ringerstaffeln dort nicht anders, welche die TSV'ler als „Exoten von der Ostalb" betrachten.
Immerhin 7 Vereine aus der vorjährigen Ligaformation nehmen nach dem fluktuativen Auf-/Abstieg die Saison als Stammvereine ins sportliche Kreuzfeuer und besitzen demnach einen Erfahrungsvorsprung.

Mit der sofort zweit-weitesten Anreise hin „ins kleine Wiesental" starten die TSV-Athleten das „Unternehmen Klassenerhalt" und tragen zum Saisonauftakt auf fremder Matte, momentan relativ orientierungslos, wohl die Außenseiterrolle mit auf die Matte.

Sportliche Reputation der WKG: Die Wiesentaler sind einst gemeinsam mit den TSV-Ringern nach der jeweiligen Oberliga-Meisterschaft 2008 in die Regionalliga aufgestiegen. Das Team aus dem Landkreis Lörrach konnte damals ihre Drittliga-Premiere mit der Vizemeisterschaft vollenden. Im Jahr darauf gelang eine Wiederholung der Tat und 2011 gar die Krönung mit dem Meistertitel und dem Aufstieg in die 2. Bundesliga, aus der man sich 2014 wieder verabschiedete. Die WKG geht nun in ihre insgesamt 14. Regionalligasaison, wo man sich in der Folge stets mal besser, mal weniger gut behaupten konnte. Nach dem 3. Platz 2024 bedeutete der letztjährige 7. Rang doch lange Zeit Ungewissheit auf dem Pfad hin zum Klassenerhalt.

Personal-Referenzen der WKG:
Mit dem Moldawier **Vitalie Bunici** hat die WKG in 66 kg Freistil ein absolutes Trumpf-As im Ärmel, dessen Kampf-Bilanz 16:2 / 13:3 / 15:1 Siege in den 3 letzten Jahren heraussticht. Ihr langjähriger Leistungsträger und Vereinsikone Simon Dürr hat als neuer Vereinsvorstand offenbar seine Ringerschuhe endgültig auf die Matte gestellt.
Doch mit dem 33-jährigen 9-maligen Deutschen Männer- und Juniorenmeister **Alexander Semisorov**, der seine Wurzeln in der Nachbarschaft bei der SG Eichen-Rümmingen weiß, zieht es vom Bundesligisten ASV Mainz 88, für die Kategorie 75 kg Freistil eine Top-Verstärkung, als Königstransfer, wieder in heimische Gefilde.
Der letztjährige Neuzugang **Gaspard Cheynoux**, ein junger Franzose, der heuer den 5.Platz bei

der U20-EM belegte, hat im Gewicht bis 57 kg Freistil auf Anhieb als Punktegarant voll gestochen. Mit **Dennis Kronenberger** und **Stephan Brunner** (80 / 86 kg) sind weitere Topscorer der Gastgeber benannt. Ob deren Trainer, der 50-jährige Rumäne **Adrian Recorean**, einst internationaler Freistil-Spitzenringer, heuer nochmals selber mit auf die Matte geht, bleibt abzuwarten. Vergangene Saison liest sich seine ausgeglichene Bilanz von 9:9 als N6 Athlet und Oldie in 98 / 130 kg noch respektabel ausgeglichen.

Für die Bibrisfighter gilt es nun die Herausforderung anzunehmen, um sich bestmöglich aus der Affäre zu ziehen! Wir werden sehen.

Regionalliga 2025 - Abschlusstabelle

1	**SG Weilimdorf**	18	360:197	+	163	32:04
2	**KSV Hofstetten**	18	305:248	+	57	24:12
3	**ASV 1885 Freiburg**	18	311:276	+	35	23:13
4	**KSV Tennenbronn**	18	301:233	+	68	22:14
5	**KG Dewangen-Fachsenfeld**	18	272:261	+	11	20:16
6	**KSV Musberg**	18	265:259	+	6	19:17
7	**WKG Weitenau-Wieslet**	18	263:259	+	4	18:18
8	**RG Lahr**	18	278:275	+	3	16:20
9	**RSV Schuttertal**	18	251:342	-	91	06:30
10	**ASV Ladenburg**	18	171:427	-	256	0:36

Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen